

Für die Zukunft gesattelt.

Mobilitätskonzept für den Standort Kreishaus



Bausteine der Mobilität am Standort Kreishaus

- **Förderung des Rad- und Fußverkehrs**
- 150 überdachte Radabstellplätze am Kreishaus und der Nebenstelle
- 30 weitere am Haupthaus geplant in 2018
- 5 Diensträder (3 konventionelle und 2 Pedelecs)
- 3 Duschen für Radfahrpendler
- Lademöglichkeit mit 2 Ladepunkten für Pedelecs/E-Bikes
- Aktion der AOK und des ADFC „Mit dem Rad zur Arbeit“. Über 300 Teilnehmer, 113.000 km zurückgelegt, über 18 t CO₂ eingespart
- Verschiedene Aktivitäten zur Einführung eines JobRads
- Veloroutenkonzept

Bausteine der Mobilität am Standort Kreishaus

- **Förderung des ÖPNVs**
- Erreichbarkeit des Kreishauses (Haltestelle Kreishaus) mit folgenden 5 Linien
 - S 20 von/nach Münster
 - S 35 von/nach Ahlen
 - R 14 von/nach Ostbevern
 - R 22/23 von/nach Münster
 - R 63 von/nach Ennigerloh
- S 35, R 14, R 22/23 und R 63 starten/enden bzw. fahren über die Haltestelle Bahnhof

Bausteine der Mobilität am Standort Kreishaus

- Etwa 4 Fahrten pro Stunde vom Bahnhof zum Kreishaus
- Umsteigezeiten vom Zug zum nächsten Bus Richtung Kreishaus 14 Minuten (Münster) bzw. 16/24 Minuten (Bielefeld).
- Fußweg vom Bahnhof zum Kreishaus: 1,3 km/15 min.
- Radstation am Bahnhof Warendorf; trockene und sichere Unterstellmöglichkeit für eine geringe Gebühr
- internetgestützte Informationskanäle zu Verspätungen im Öffentlichen Verkehr (z. B. DB, westfalenfahrplan.de), Verspätungsanzeige auf Display im Kreishaus wird geprüft
- aktuelle Ortsfahrpläne und weitere Informationen zum ÖPNV im Foyer des Kreishauses
- Das JobTicket wird eingeführt
- Bürgerbusverein Warendorf-Süd wird voraussichtlich in Kürze gegründet.
- Idee: Buslinien in die Kopfbögen des Kreises aufnehmen

Bausteine der Mobilität am Standort Kreishaus

- **Förderung von Fahrgemeinschaften**
- Vielzahl von Anbietern und Angeboten von Mitfahrgelegenheiten (pendlerportal.de, adac-mitfahrclub.de, fahrgemeinschaft.de, flinc.org usw.)
- Viele Fahrgemeinschaften im Kreishaus über Mundpropaganda und Nutzung des Intranets („Schwarzes Brett“)
- KEP WAF 2030 Projekt „Förderung von Mitfahrgelegenheiten“ als mittelfristiges Projekt (Projektbeginn bis 2020): Entwicklung einer kreishausinternen Mitfahrerbörse

Bausteine der Mobilität am Standort Kreishaus

Bewirtschaftung von Parkplätzen

Eine Bewirtschaftung der Parkplätze wird aus folgenden Gründen abgelehnt:

- Fachkräfte- und Mitarbeitergewinnung und -bindung
- Vermeidung einer Umsatzsteuerpflicht für den Kreis
- Ausweichverkehr in die angrenzenden Wohngebiete

Bausteine der Mobilität am Standort Kreishaus

- **Weitere Bausteine**
- Mitglied der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW (AGFS)
- Mitglied im Zukunftsnetz Mobilität NRW
- zunehmendes Angebot an Telearbeitsplätzen zur Vermeidung unnötiger Fahrten zum/vom Kreishaus
- flexible Arbeitszeiten, um Möglichkeiten zur Nutzung des ÖPNV zu verbessern
- Eco-Drive-Schulungen (35 Teilnehmer)
- seit 2010 ein gasbetriebenes Fahrzeug, seit 2013 ein Elektroauto
- Ladestation mit zwei Ladepunkten für Elektrofahrzeuge
- 2018/19 zwei weitere Elektrofahrzeuge
- weitere Ladesäulen mit 4 - 6 Ladepunkten für E-Fahrzeuge

Für die Zukunft gesattelt.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

